



Bonnstrasse 18
3186 Düringen

Vermietung: jungschisense@hotmail.com

Unterhalt und Mängel: **Beat Kaeser**, beatkaeser@bluewin.ch, 079'585'32'51

Gebrauchsanweisung Humankicker

Aufstellzeit:

Dauer mit 2 - 4 Personen: ca. ½ - 1 Stunde

Aufstellplatz:

Da der Kasten einen möglichst ebenen Platz braucht, sind Kies- und Rasenplätze eher ungeeignet. Ideal sind flache Asphaltplätze oder Polysportivplätze.

Masse:

Länge: 10 Meter (mit Torpfosten)

Breite: 8 Meter (mit Stangen und Verstrebung)

Höhe: 1 Meter

Gewicht und Transport:

Gewicht ca. **400 kg**. Der Transport ist Sache des

Mieters. Der Transport ist am besten mit einem Lieferwagen, oder einem grossen Anhänger durchzuführen. Am schwierigsten zu transportieren sind die 6 Meter langen Stangen. Sie bilden ein Problem für gewisse Fahrzeuge. Bitte das Überhanggesetz beachten.



Wir lehnen jegliche Haftung und Verantwortung für den Transport ab.

Benötigte Werkzeuge:

Um den Töggelikasten möglichst schnell und einfach aufzustellen, braucht man folgende Werkzeuge:

- 1 Hammer / Gummihammer
- 1 Gabelringschlüssel 13 mm oder Ratsche mit 13 mm Nuss
- Seitenschneider
- Kabelbinder

Die oben geführten Werkzeuge sind im Mietmaterial enthalten.

Material:

Bitte kontrolliert das Material und die Werkzeuge vor dem Aufstellen und nach dem Abbrechen auf Vollständigkeit. Wenn Material fehlt, bitte umgehend melden.

Es wird erwartet, dass der Mieter **sorgfältig** mit dem Material umgeht.

Die Wände sind bemalen. Bitte nicht zerkratzen. **Schäden werden dem Mieter verrechnet.**

Materialliste:

- 4 Verstrebungen für Tor
- 4 Stützverstrebungen für Seitenwand
- 2 Tarnnetze
- 2 Eisenstangen für Tor (Latte)
- 16 Holzschrauben M8 x 100
- 16 Muttern M8
- 16 Unterlegscheiben M8 x 25
- 12 Flügelschrauben M8 x 25

- 2 x 1Meter PVC Rohr (schwarz)
- 2 x 2 Meter PVC Rohr (schwarz)
- 2 x 3 Meter PVC Rohr (schwarz)
- 6 Eisenrohre 6 Meter lang
- 10 Holzplatten (gelb) 2,5m x 0,5m (an 2er Elemente zusammengeschaubt)
- 16 Winkeleisen Scharnier (an Platten angemacht, **NICHT AUSEINANDER NEHMEN**)
- 4 Scharnierstangen gerade, 1Meter lang, Farbe rot
- 4 Scharnierstangen gewinkelt, 1 Meter lang, Farbe rot
- 4 Bodenhalter gerade
- 4 Bodenhalter gewinkelt
- 1Ball (1x Softball)
- 1 graue Kiste mit Holz zum ausgleichen und Anleitung drin.
- 1 rote Werkzeugkiste mit Werkzeug und Schrauben drin.
- 1 blaue Mappe für Dokumente mit Gebrauchsanweisung und Flyer



Wichtig zu beachten:

- Es ist **VERBOTEN** nach dem Aufstellen auf den Stangen zu turnen. Diese könnten unter dem Gewicht eines Kindes verbiegen und die PVC Rohre verklemmen. Die Rohrhalter, gelbe Wandplatten und Flügelmuttern verformen sich dabei.
- Die Wände sind bemalt. Bitte Sorge tragen und nicht zerkratzen.
- Nur an den schwarzen Rohren festhalten, da die Hände sonst einklemmt werden. **Vorsicht: Verletzungsgefahr!**
- Nicht an den Torverstreben und Seitenverstreben rütteln, anlehnen usw. **Sie können brechen.**

Bei Problemen oder Beschädigungen, bitte Kontakt aufnehmen.

Mutwillige oder ausserordentliche Schäden werden dem Mieter verrechnet.

Aufbau:

1. Zuerst müssen die Schallplatten sortiert werden. Auf den Elementen hat es grosse schwarze Nummern 1- 20.

2. Jetzt fängt man an die Elemente so nebeneinander zu legen, dass die Zahlen auf einander folgen. Die Nummer 1 fängt beim Torpfosten an und geht im Uhrzeigersinn bis zur Nummer 20 am anderen Torpfosten. Es sind 10 Holzelemente. Also 5 Elemente insgesamt auf einer Seite.

Von Torpfosten 1 – Torpfosten 10 (rechte Seite)

Von Torpfosten 11 – Torpfosten 20 (linke Seite)

3. Wenn die Elemente geordnet sind, Beginnt man mit dem Element mit der Nummer 1. Eine Person hält das Element. Dort hängt man das Latteneisen in das vorgesehene nummerierte Rohr und hängt es zugleich in das Rohr Nummer 20 gegenüberliegend. (Abbildung 1) So ist 1 Stirnseite verbunden. Auf der anderen Seite wird das Latteneisen in die Rohre 10 und 11 gesteckt.

4. Unter das Element legt man den entsprechenden Fusssockel und stellt das Element in den Sockel. (Abbildung 2)

Danach hängt man die Scharniere mit der Nummer 2 und 3 zusammen und verbindet es mit der Scharnierstange bis das Eisen oben am Holz einrastet und unten in den Sockel geht. (Abbildungen 1-4). So weiterfahren bis zur Nummer 20.

Die Scharnierstangen und die Scharniere tragen die gleiche Nummer. **Bitte nur die Stange mit der richtigen Nummer verwenden.** (Abbildungen 1-4)



Abbildung 1



Abbildung 2



Abbildung 3



Abbildung 4

Scharnier 2 und 3, als auch 8 und 9, 12 und 13 sowie 18 und 19 sind Winkelscharnier. Bitte beachten. (Abbildung 4)

5. Wenn alle Scharniere verbunden sind, steht der Kasten.

Wie auf den Abbildungen 5 und 6 zu sehen ist, werden die Torpfosten verbunden. Die Torpfosten haben die Bezeichnungen T1, T10, T11, T20 und werden an die entsprechende Wand mit derselben Nummer geschraubt. (Abbildungen 5+6) Dazu Holzschraube ins Loch schieben und mit Scheibe, Mutter zusammenschrauben. Lange Holzschraube (M8 x 100) verwenden. Wenn die Holzschrauben schwer ins Loch gehen, dann mit dem Hammer nachhelfen. Danach wird das Tarnnetz mit Kabelbinder an der Latte und an den Torpfosten befestigt. Somit ist das Tor fertig. Die gleiche Arbeit auf der anderen Torseite wiederholen.

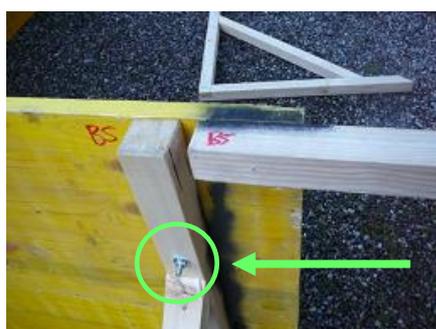


Abbildung 5



Abbildung 6

6. Die Seitenpfosten haben die Bezeichnungen S4, S7, S14, S17 und werden bei den entsprechenden Nummern montiert. Z.B. S4 wird bei der Seitenwand mit der Nummer 4 angeschraubt. Gleiches Vorgehen wie bei den Torpfosten. (Abbildung 5+6)

7. Der Kasten steht. Jetzt werden die Stangen montiert.

Wichtig: Die schwarze PVC Rohre nicht vergessen auf die Eisenrohre zu schieben. Nun werden die Stangen in die dafür vorgesehenen Halter der Seitenwände geschoben und mit der Flügelschraube angezogen. Bitte beachten, dass das Loch in der Stange übereinstimmt. Dort hängt die Flügelschraube ein. Damit wird die Stabilität des Kastens gewährleistet. (Abbildungen 7+8)



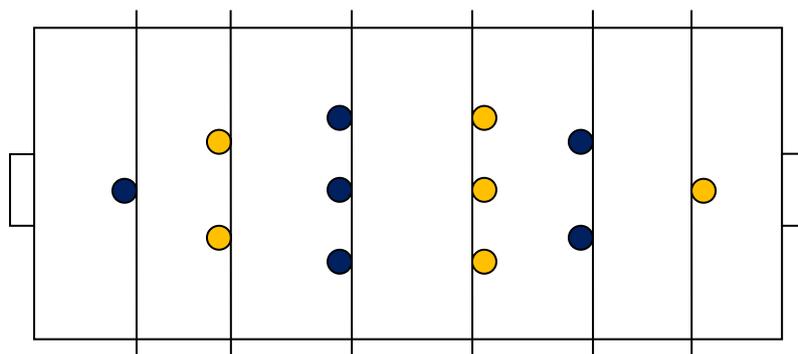
Abbildung 7



Abbildung 8

- Mögliche Reihenfolge:
1. Stange mit 1 Meter Rohr zu hinterst beim Tor.
 2. Stange mit 2 oder 3 Meter Rohr in der Mitte
 3. Stange mit 2 oder 3 Meter Rohr ganz vorne.

Reihenfolge der Spieler:



8. Nun ist der Kasten fertig aufgestellt!

Jetzt kann gespielt werden.

Abbau:

Zuerst alle Stangen abnehmen und Flügelschrauben im Werkzeugkoffer verstauen. Dann alle Komponenten um den Kasten herum abbauen. Z.B. Tore, Seitenverstreben usw. Auch da, alle Schrauben in den Werkzeugkoffer verstauen.

Jetzt muss zuerst, die Mittelelemente der Seitenwand, abgebaut werden. D.h. die Scharnierbolzen herausziehen dann das Mittelelement wegräumen.

Nachdem, alle Seitenwandelemente und Stirnwandelemente wegräumen.

Die Wände bitte trocknen, wenn sie nass geworden sind. Es löst sich sonst die Farbe.

Am Schluss alles aufeinanderstapeln und mit Zurrgurte sichern.

Wichtig: Genug Leute haben, die die Elemente halten. Nicht umkippen lassen. Zerstört Element und Halteeisen.

Wenn es nicht genug Leute hat, dann an den Seitenelementen die Verstreben dran lassen bis am Schluss.

**Viel Spass und schöne Stunden!
Wünscht euch Jungschar und Ameisli
Sense**

Einige Fotos zum Vergleich.

